

Alles, was Flügel hat!

Ein interaktives Theaterprojekt für Volksschulen
- eine Kooperation der Fachstelle NÖ mit dem Team Sieberer

Inhalt:

„Was ist denn das?“ Darf ich vorstellen: das ist das DAS. Es sieht ein wenig aus wie ein Vogel, aber auch irgendwie wie ein Stück Holz. Auf den ersten Blick sieht man nur, dass es etwas ganz Besonderes ist. Und: es ist auf jeden Fall interessant! Das DAS freut sich wenn es Gesellschaft bekommt, und mag es gar nicht wenn man es alleine lässt. Das DAS ist manchmal mutig, manchmal auch ängstlich - es ist fast so wie du und ich. Das DAS gibt es nur einmal - so wie dich und mich. Und zusammen mit ihm sind wir ein großartiges, buntes Team!



Informationen:

„Alles, was Flügel hat“ ist ein pädagogisches Mitspieltheater zur Förderung von Lebenskompetenzen (z.B. mit Konflikten umgehen können, Entscheidungen treffen können, Freundschaften aufbauen können). Wer diese Kompetenzen besitzt, ist besser gegen die Entwicklung einer Suchterkrankung geschützt. Es wurde speziell für Volksschulkinder (1. – 4. Schulstufe) entwickelt. Es werden, wie auch in den Vorgängerprojekten „Treffpunkt ICH“ oder „Herr Anders“, altersadäquate Problem- und Konfliktsituationen dargestellt und gemeinsam mit den Kindern Lösungsvorschläge für diese Situationen erarbeitet. Ziel ist es, die Lebenskompetenzen der Kinder zu stärken, um sie damit auf dem Weg in eine suchtfreie Zukunft zu begleiten.

Die Handlung des Theaterstückes kreist um eine Geschichte, die folgende Themen beinhaltet: Soziales & stärkendes Miteinander, Umgang mit Neuem, Bewältigung von Ängsten, Individualität, Selbstwert, Selbstwahrnehmung.

Buch: Paul Sieberer
Musik: Chris Scheidl
Dauer 60 min

Ablauf:

Um nachhaltig suchtpräventiv wirken und Kinder in diesem Alter bestmöglich unterstützen zu können ist es wichtig, die gesamte Schulgemeinschaft miteinzubinden. Deswegen wird neben dem Theaterstück auch ein Elternabend durchgeführt, der in der Regel ein bis zwei Wochen vor der Aufführung stattfindet. Für den Elternabend ist ein Beamer notwendig.



Zusätzlich kann die Durchführung einer pädagogischen Konferenz direkt in Ihrem Haus in Anspruch genommen werden. Ziel einer pädagogischen Konferenz ist es, den Lehrer*innen das Thema Suchtprävention näher zu bringen und ihnen Möglichkeiten aufzuzeigen, wie die Inhalte des Theaterstücks in den Schulalltag integriert werden können.

Kosten und Förderung

Preis für NÖ Volksschulen: € 6.- pro Kind

Weder für den Elternabend noch für die pädagogische Konferenz entstehen für die Schule weitere Kosten.

Alle Eltern und Erziehungsberechtigten sind herzlich eingeladen, mit ihren Kindern der Theatervorstellung beizuwohnen. Auch dadurch entstehen weder für die Schule noch für die Eltern Mehrkosten.

Die Gesamtkosten der Theatervorführung pro Schule betragen €850,- (Doppelvorstellungen ab 150 Kinder €1275,-). Die Fachstelle NÖ fördert die Schule mit dem Rest auf die Gesamtkosten der Theatervorführung. Die Kosten für den Elternabend und die optionale pädagogische Konferenz werden zu 100% von der Fachstelle getragen.

Buchung und Projektinformationen

Vorstellungen in den Volksschulen sind jederzeit möglich!
Buchungen können **jederzeit** auf www.fachstelle.at getätigt werden!

Team Sieberer

Sandra Zavodnik
Tel.Nr.: +43 (0)664 150 14 05

Fachstelle NÖ

Projektleitung:

Mag.^a Irene Weichhart
Tel.Nr.: +43 (0) 2742 / 314 40 17
Email: i.weichhart@fachstelle.at

Projektassistenz:

Mag.^a Hildegard Wesp
Tel.Nr.: +43 (0) 2742 / 314 40 16
office@fachstelle.at

Johannes Zeilinger, BA
Tel.Nr.: +43 (0) 2742 / 314 40 34
office@fachstelle.at